

MEDIFAN Schweiz  
Talstrasse 42a  
4112 Flüh

Tel.: 061 511 5040  
Fax: 061 511 5049  
E-Mail: [info@medifan.ch](mailto:info@medifan.ch)

## Notfallkurs für Grundversorger

Von der Schweiz. Gesellschaft für Allgemeinmedizin (SGAM) für die Weiterbildung anerkannt gemäss WBP SGAM Art. 2.2.

Von der Schweiz. Gesellschaft in Innerer Medizin (SGIM) für die Weiterbildung anerkannt gemäss WBP SGIM Art. 2.2.3.

### Grundkurse (2 x 2 Tage)

Der Kurs umfasst die Grundlagen und die erweiterte Versorgung von Notfällen in der Praxis, beim Hausbesuch oder in anderen Situationen. Dabei wird besonders die isolierte Position, mangelnde Fremdhilfe und das Warten auf den Rettungsdienst in die Planspiele einbezogen. Bei den Grundlagen werden neben den international gültigen Richtlinien neueste wissenschaftliche Erkenntnisse, der State of the Art eingearbeitet. Ziel der Maßnahme ist neben dem Training praktischer Fertigkeiten die Sicherheit im Umgang mit Notfallpatienten in den ersten Minuten nach dem Ereignis.

### Refresherkurse (1 Tag)

Der Kurs repetiert die wichtigsten Algorithmen des Grundkurses und ergänzt sie durch Fallsimulationen von Notfällen aus anderen Fachgebieten. Repetition wird jährlich empfohlen.

### Kursbeginn

09.00 Uhr, Schluss ca. 17.30 Uhr

### Kurskosten

Fr. 450,00 pro Kurstag (8h), Fr. 1.800,00 für ganzen Grundkurs Teil I+II  
Inkl. Kursunterlagen, Mittagmahlzeit, Pausengetränke.

### Infos

Medifan Schweiz  
Talstrasse 42a  
4112 Flüh  
Tel.: 061 511 5040  
Fax: 061 511 5049  
E-Mail: [info@medifan.ch](mailto:info@medifan.ch)

MEDIFAN Schweiz  
Talstrasse 42a  
4112 Flüh

Tel.: 061 511 5040  
Fax: 061 511 5049  
E-Mail: [info@medifan.ch](mailto:info@medifan.ch)

**Anmeldung per  
Fax: 061 511 5049**

## Grundkurs (2 x 2 Tage)

<input type="checkbox"/>	2010-1	11./12.03.2010	DO/FR	Tagungszentrum Boldern, Männerdorf	GK 1
<input type="checkbox"/>	2010-2	08./09.04.2010	DO/FR	Tagungszentrum Boldern, Männerdorf	GK 2
<input type="checkbox"/>	2010-3	13./14.05.2010	DO/FR	Kloster Fischingen	GK 1
<input type="checkbox"/>	2010-4	10./11.06.2010	DO/FR	Kloster Fischingen	GK 2
<input type="checkbox"/>	2010-5	26./27.08.2010	DO/FR	Hotel Rüttihubelbad, Walkringen	GK 1
<input type="checkbox"/>	2010-6	09./10.09.2010	DO/FR	Hotel Rüttihubelbad, Walkringen	GK 2
<input type="checkbox"/>	2010-7	28./29.10.2010	DO/FR	Hotel Chur, Chur	GK 1
<input type="checkbox"/>	2010-8	11./12.11.2010	DO/FR	Hotel Chur, Chur	GK 2

## Refresher-Kurs

<input type="checkbox"/>	2010-9	07.04.2010	MI	Tagungszentrum Boldern, Männerdorf	Refresher
<input type="checkbox"/>	2010-10	09.06.2010	MI	Kloster Fischingen	Refresher
<input type="checkbox"/>	2010-11	08.09.2010	MI	Hotel Rüttihubelbad, Walkringen	Refresher
<input type="checkbox"/>	2010-12	10.11.2010	MI	Hotel Chur, Chur	Refresher

Name: \_\_\_\_\_ Vorname : \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_ Fax: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

Eidg. Diplom seit: \_\_\_\_\_ Assistenzarzt  Dr.-Titel ja  nein

FA FM für Allgemeinmedizin  anderer FA \_\_\_\_\_

Selbständig seit: \_\_\_\_\_

Ort, Datum und Unterschrift: \_\_\_\_\_



**Praktiker im Dienste des Praktikers**

## **Profil und Programm**

**mehr Infos unter [www.medifan.ch](http://www.medifan.ch)**

## Erfahrung

Unsere Ausbildungsprogramme basieren auf eigener, langjähriger notfallmedizinischer Tätigkeit im Team mit Ärztinnen und Ärzten verschiedener Fachrichtungen, mit Anästhesiepflegepersonen oder Rettungsanitäterinnen und Rettungsanitätern.

Das Medifan-Schweiz Team zeichnet sich aus durch Persönlichkeitskompetenz und eine herausragende Lehrmethodik mit folgenden Schwerpunkten:

- **Learning bei Doing** - fast ausschließlich praktisches Training
- **Trial and Error** - Lernen aus eigenen und fremden Fehlern
- **Lernen muß Spaß machen** - auch bei einem ernstem Thema
- **Kein überflüssiger Ballast** - optimales Handeln mit beschränkten Mitteln
- **Tipps von beiden Seiten** - Teilnehmer bringen ihre Erfahrungen mit ins Training ein

## Kompetenz

Wir stellen sehr hohe Ansprüche an die Ausbildungsqualität unserer Trainerinnen und Trainer.

Wir entwickeln die Fähigkeiten unserer Trainer fortlaufend, sowohl im fachlichen wie im kommunikativen Bereich

Wir passen Kursinhalte und Kursgestaltung dem vorhandenen Fachwissen der Teilnehmer an

Wir sorgen durch strukturierte Kurs-Vor- und Nachbearbeitung, durch Coaching und Feedbackauswertung für eine gleichbleibend hohe Qualität unserer Kurse.

## Leistung - unsere Kursangebote

- Grundkurse (4 Tage) in praktischer Notfallmedizin für Grundversorger (empfohlen von der SGAM, anerkannt für den Facharztstitel FMH in Allgemeinmedizin)
- Refresherkurse (1 Tag) für Grundversorger
- Praxiskurse für Ärzte und Praxispersonal (halb- oder ganztägig)
- Praxiskurse in praktischer Notfallmedizin für Zahnärzte
- Praktische Notfallkurse für Apotheker, Universitätsinstitute, Spitäler
- Spezialkurse in praktischer Notfallmedizin, massgeschneidert auf die Bedürfnisse der Kunden

## Unsere Markenzeichen

### Professionalität:

Die Kursinhalte werden durch erfahrene Fachkräfte laufend den aktuellen medizinischen Erkenntnissen angepasst und durch das Feedback der Kursteilnehmenden verbessert.

### Motivation:

Es ist unsere Ueberzeugung, dass das Sammeln und Weitergeben von kritisch gewerteter Praxiserfahrung die Notfallmedizin verbessert und vereinfacht.

### Mobilität:

Die Kurse werden an verschiedenen Orten in der Schweiz angeboten – Training auch am Arbeitsort

## Die Kursmodule

### Basiskurs A - Grundlagen

- ▶ **Erkennen, Beurteilen**  
Erstmaßnahmen, Notruf, Lagerungen
- ▶ **Management Atemwege**  
Beatmungstechniken
- ▶ **Herzdruckmassage**  
State of the Art-Drucktechniken
- ▶ **Reanimationstechnik**  
1-Helfer-, 2-Helfertechnik
- ▶ **Venenzugang**  
Verweilkanülen am Phantom legen
- ▶ **Intubation I**  
Material, Vorbereitung, Durchführung
- ▶ **Defibrillation**  
Technik, Durchführung, AED
- ▶ **Megacode-Training**  
Fallsimulationen am künstlichen Patienten
- ▶ **Notfallausrüstung I**  
Zusammenstellen einer sinnvollen Ausrüstung

### Basiskurs B - Kardiozirkulatorische Notfälle

- ▶ **Therapiealgorithmen**  
Algorithmen häufiger Notfälle
- ▶ **Intubation II**  
Alternative Methoden
- ▶ **Notfallmedikamente**  
Anwendung, Dosierung
- ▶ **Maligne Herzrhythmusstörungen**  
Formen, Training am EKG-Simulator
- ▶ **Megacode-Training I**  
Asthma, Lungenödem, Fremdkörperaspiration
- ▶ **Megacode-Training II**  
Algorithmen maligner Rhythmusstörungen
- ▶ **Megacode-Training III**  
Myokardinfarkt, Metabolischer Notfall
- ▶ **Megacode-Training IV**  
Neurologische Notfälle
- ▶ **Megacode-Training V**  
Anaphylaktischer Schock

### Basiskurskurs C - Traumatologische Notfälle

- ▶ **Unfallmechanismen**  
Videodemonstration
- ▶ **Primäre / Sekundäre Untersuchung**  
Die State of the Art-Methode
- ▶ **HWS-Trauma**  
Helmabnahme, Halsschienengriff
- ▶ **Wirbelsäulenimmobilisation**  
Neurologischer Check, Bergung aus KFZ
- ▶ **Atemwegsmanagement, Schmerzbehandlung**  
Schmerzbekämpfung beim Traumapatienten
- ▶ **Bergung im Megacode-Training**  
Fallsimulation Motorradunfall, Sturz aus Höhe
- ▶ **Versorgung im Megacode-Training**  
Extremitätenschienung, Luxationen und Frakturen
- ▶ **Notfallausrüstung II**  
Erweiterte Ausrüstung

### Basiskurs D - Pädiatrische Notfälle

- ▶ **Reanimation des Neugeborenen**  
Beatmung, Herzdruckmassage
- ▶ **Reanimation anderer Altersgruppen**  
Beatmung und Herzdruckmassage
- ▶ **Megacode-Training I**  
Simulation häufiger Notfallsituationen Baby
- ▶ **Megacode-Training II**  
Simulation häufiger Notfallsituationen Kind
- ▶ **IV-Zugang / Fallsimulation SHT**  
Intraossärtechnik, SHT-Management
- ▶ **Megacode-Training III**  
Pseudokrampf, Asthma, Fieberkrampf
- ▶ **Megacode-Training IV**  
Traumatisiertes Kind
- ▶ **Putting it all together**  
Refresher über alle Kurstage